

INFORMATIONEN

Seniorenachmittag

Am 26.02.2026 laden wir wieder herzlich zum Seniorenachmittag um 14.00 Uhr ins Gemeindezentrum ein. Genießen Sie einen Nachmittag mit Andacht, Kaffee und Kuchen sowie Zeit zum Austausch.



TrueStory

Die Jugendgruppen unseres Schwesternkirchverhältnisses haben das Team von „TrueStory Nights“ eingeladen und vier Abende organisiert.

Vom 25. bis 28.02. findet täglich von 17 Uhr bis 20 Uhr ein Programm von Predigt, Musik, Action und Stories statt.

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen!

Ort: Kirchgemeindehaus Kamenz,
Pulsnitzer Straße 21 / Am Anger

Konfitag unseres Schwesternkirchverhältnisses

Am 18.04. findet ein gemeinsamer Konfirmandentag aller Konfi-Gruppen unseres Schwesternkirchverhältnisses in Oßling statt.

Gemeinsam wollen wir diesen Tag mit einem Jugendgottesdienst am Sonntag, dem 19.04. um 10 Uhr abschließen.



Helfereinsatz zum Kirchenputz

Am Sonabend, dem 28.03. ab 9 Uhr freuen wir uns auf zahlreiche Helfer zum Kirchenputz. Gemeinsam haben wir Bänke und Emporen schnell entstaubt und Spinnweben beseitigt.

Märtyrerausstellung in Oßling

Ein ökumenisches Team von Christen aus der evangelischen, katholischen und orthodoxen Kirche und aus den Freikirchen aus Deutschland und Russland stellt eine Ausstellung christlicher Märtyrer aus der Hitler- und Stalin-Zeit in Deutschland und der damaligen Sowjetunion vor.

Vom 25. bis 28.02.2026 macht die Wanderausstellung bei uns im Gemeindezentrum Station. Die Eröffnung findet am 25.02. am Abend statt. Die genaue Uhrzeit finden Sie vorher auf unserer Website.

Echo zur Ausstellung aus Bautzen: "Vielen Dank, dass die Märtyrerausstellung auch in Bautzen St. Michael Station gemacht hat. Sie ist von vielen Menschen wahrgenommen worden, da die Kirche in diesen Sommerwochen kontinuierlich geöffnet war. Es gab eine ganze Reihe positiver Reaktionen darauf. ... Die inhaltliche Qualität der Ausstellung wurde wahrgenommen, die gute sachliche und nicht polarisierende Art und Weise gewürdigt. Die Beiträge sensibilisierten und weiteten den Horizont dafür, wie kostbar doch unsere heutigen Möglichkeiten hierzulande sind, um als Christinnen und Christen "Kirche" zu sein."

IMPULS

„Wandelt als Kinder des Lichts!“ – das ist die zentrale Aussage des Predigttextes für diesen 3. Sonntag der Passionszeit. Er stammt aus dem 5. Kapitel des Epheserbriefes und lautet:

So ahmt nun Gott nach als geliebte Kinder und wandelt in der Liebe, wie auch Christus uns geliebt hat und hat sich selbst für uns gegeben als Gabe und Opfer, Gott zu einem lieblichen Geruch. Denn ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

„Wandelt als Kinder des Lichts!“ – Was wohl der Verfasser des Epheserbriefes, der im Namen des Apostels Paulus schreibt, mit dieser Aussage meinte?

Betrachten wir zunächst den Begriff „Licht“: Licht ist ein großes Thema für uns Menschen. Wir verdanken den Großteil der Informationen über unsere Umwelt dem Sehsinn. Gut sehen können wir nur, wenn es ausreichend hell ist. Wir halten uns nicht gern in Dunkelheit und Finsternis auf, denn dort sind uns viele andere Lebewesen überlegen. Das Licht nimmt uns den Schrecken, schenkt uns Orientierung und Geborgenheit. Ich denke an die Sonne, die den Tag freundlich erscheinen lässt. Oder an eine Kerze, die Wärme ausstrahlt und eine besondere Atmosphäre schafft.

„Wandelt als Kinder des Lichts!“

Und was müssen wir uns unter dem Begriff „wandeln“ vorstellen? In unserem täglichen Sprachgebrauch findet dieses Wort nur selten Verwendung, in dem kurzen Predigttext hingegen gleich zweimal: „Wandelt als Kinder des Lichts!“ und „Wandelt in der Liebe“. Dabei wird im Zusammenhang mit der letztgenannten Aufforderung eine Begründung geliefert, die lautet: denn ihr seid geliebte Kinder Gottes. Was für ein Lichtblick! Wir, d.h. du, Sie und ich, wir alle werden von Gott geliebt. Und zwar ohne Vorbedingung. So schaut Gott uns an. Mit liebenden Augen.

Der Auftrag „wandelt“ enthält daher weniger einen Leistungsanspruch als einen Hinweis darauf, was mich trägt. Und genau diese Tatsache liefert die Begründung für den Auftrag, zu Nachahmern Gottes zu werden.

In der griechischen Sprache, in der der Epheserbrief geschrieben wurde, klingt das Wort für „Nachahmer“ so schön lautmalerisch: Wir sollen „μιμηταί (gesprochen: mimetai)“ sein. Sie können darin unser deutsches Wort „mimen“ anklingen hören. Wir sollen Gott in unserem Handeln mimen: lebensfördernd, verlässlich und achtsam.

Denn Gott selbst ist es, der Orientierung gibt und der mit seinem Sohn Jesus Christus ein helles Licht in die Welt gebracht hat. Jesus Christus, sein gesamtes Tun und Wirken bis hin zu seinem Leidensweg, den wir in der Passionszeit bedenken, ist ein besonderes Zeichen der Liebe Gottes. Und so ist das Kennzeichen eines an Christus orientierten Lebens Liebe und Licht. Jesus selbst sagt im Johannesevangelium von sich: „Ich bin das Licht der Welt!“ Und in einer der herausragendsten Stellen des Matthäusevangeliums, der Bergpredigt, sagt er den Seinen zu: „Ihr seid das Licht der Welt“. Man kann sich gut vorstellen, wie – ausgehend von dem Licht Jesus – wir Christen selbst zu Licht und als Kinder des Lichtes sichtbar werden. Licht lässt sich gut verbreiten. Wo so gehandelt wird, wird die Dunkelheit hell und haben die Mächte der Finsternis keine Chance. „Wandelt als Kinder des Lichts!“

Der heutige Sonntag trägt den Namen „Okuli“, was übersetzt „Augen“ bedeutet. Dabei geht es im Grunde um vier Augen: Gottes Augen, mit denen er seine Menschen liebevoll ansieht, und die Augen der Menschen, die einerseits Gott um Hilfe bitten, andererseits aber auch den anderen Menschen mit den liebenden Augen Gottes sehen. Ja, es geht um Licht-Blicke.

Es gibt viele Möglichkeiten, als Nachahmer Gottes für andere Menschen einen Lichtblick zu schaffen. Schon ein freundliches Wort oder eine helfende Hand kann oftmals ein Lichtblick sein! Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Oder wie es der Epheserbrief sagt: Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Nun denn: „Wandelt als Kinder des Lichts!“

Pastorin Heidrun Gunkel

am 07.03.2021 in der
Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kirchgemeinde Peine

02+03/2026



Kirchgemeindenachrichten



Monatsspruch für Februar:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

5. Buch Mose 26,11

Monatsspruch für März:

Da weinte Jesus.

Johannesevangelium 11,35

BEKANNTMACHUNGEN

Wir schließen den Kirchenvorstand ein in unser Gebet:

am 26.02.2026 ab 19.00 Uhr

Wahl der 29. Landessynode

Am 08.03. wählen alle Kirchvorsteher, Pfarrer, ordinierte Kirchenbeamte, sonstige Ordinierte der Landeskirche, Pfarrer im Ehrenamt, Pfarrer auf Probe sowie Pfarrer und Ordinierte im Ruhestand unserer Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens die 29. Landessynode. Die Landessynode ist das Leitungsgremium und oberste gesetzgebende Organ der Landeskirche. Es hat 80 Mitglieder.

Die Kandidaten unseres Wahlkreises stellen sich am 24.02. um 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Kamenz vor.

Verstorben und christlich bestattet:

Fred Vieröckl im Alter von 89 Jahren aus Scheckthal

TERMINE AUS DER REGION

Heimatfilm „Wilde Heimat Lausitz“ mit Lennert Pilz am 28.02. um 18 Uhr in Großgrabe

Die Lego-Tage finden vom 11.03. bis 15.03. im KGH Kamenz statt.

Popularmusikwochenende zum Mitmachen mit Kantorin für Popularmusik Inkeri Hannonen vom 07.03. bis 08.03 im KGH Kamenz.

VERANSTALTUNGEN

im Gemeindezentrum, wenn nicht anders angegeben

Bibelentdecker-Christenlehre

24.02., 10.03., 24.03., 14.04. (Kl. 1-3: 14.15 bis 15.15 Uhr, Kl. 4-6: 15.30 bis 16.30 Uhr)

Kinderchor

donnerstags, 15.45 – 17.00 Uhr

Konfitreff

freitags, 15.00 Uhr

Teenkreis

freitags, 18.00 Uhr, nicht in den Ferien

Miteinander beten

dienstags, 9.00 Uhr

Gebetskreis

montags, 19.00 Uhr, 14-tägig
02.02., 16.02., 02.03., 16.03., 30.03.
Infos bei Rita Unger: 035792/50657

Kirchenchor

mittwochs, 19.30 Uhr

Flötenkreis

freitags, 16.15 Uhr nach Absprache

Gesprächskreis

24.02., 10.03., 24.03., 21.04.2026 um 18.00 Uhr

Posaunenchor

montags, 19.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

Hlg. AM = Heiliges Abendmahl

Im Gemeindezentrum

01.02. – Letzter Sonntag nach Epiphanias

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. Weisflog

08.02. – Sexagesimä

09.00 Uhr – mit dem Kirchenvorstand

15.02. – Estomihi

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. Schmidtman

22.02. – Invokavit

14.00 Uhr – mit Frau Wentland zum Weltgebetstag

01.03. – Reminiszere

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. Weisflog

08.03. – Okuli

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Prädikantin Simon

15.03. – Lätare

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Prädikantin Simon

22.03. – Judika

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Prädikanten Kemter

29.03. – Palmsonntag

10.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. i.R. Maack

02.04. – Gründonnerstag

18.30 Uhr – Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl nach Königsbrück

In der Kirche

03.04. – Karfreitag

15.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. Weisflog

05.04. – Ostersonntag

09.00 Uhr – Familiengottesdienst

12.04. – Quasimodogeniti

09.00 Uhr – Hlg. AM – mit Pfr. Weisflog

10.45 Uhr – mit Pfr. Weisflog auf dem Missionshof Lieske

19.04. – Misericordias Domini

10.00 Uhr – Jugendgottesdienst mit Konfis unseres SKV

Schulgottesdienste werden jeden Mittwoch in der Schulzeit um 10.20 Uhr und 11.40 Uhr in der Oßlinger Kirche gefeiert.
Herzliche Einladung an Alle.

IMPRESSUM

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oßling
Kirchweg 6, 01920 Oßling

Tel.: 035792/50212, Fax: 51742
Mail: kg.ossling@evlks.de, Netz: kgo-online.de

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Silke Klante, Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer

Tobias Weisflog, Schloßstraße 28, 01936 Königsbrück
Tel.: 035795/396545, Mail: tobiasweisflog@gmx.de

Friedhof

Jan Wehofsky, Tel.: 0152/02197981
Samuel Wehofsky, Tel.: 0176/56619416

Kirchenmusik

Kantorei – Dorothea Gerber, Tel.: 0172/4303103
Posaunenchor – Holm Oswald, Tel.: 0172/3506442,
Mail: holm.oswald@gmx.de

Arbeit mit Kindern und Innerer Dienst

Michaela Schulz, Tel.: 035792/595092,
Mail: wunderland3@gmx.de

Jugendarbeit

Georg Nickel, Tel.: 01514/7697545

Junge Erwachsene

Samuel Wehofsky, Tel.: 0176/56619416

Bankverbindungen

für Kirchgeld und Friedhof Oßling:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oßling
IBAN: DE18 8505 0300 3110 0050 50
BIC: OSD DDE 81XXX

Spenden und alle anderen Zahlungen:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz
IBAN: DE09 3506 0190 1681 2090 81
BIC: GENO DED 1DKD

Bitte immer Gemeindekennung angeben: RT 1722